

### Einleitung

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 92'417.68 zuhanden der Controllingkommission verabschiedet. Es wird mit einem Gesamtaufwand von CHF 21'764'632.85 und einem Gesamtertrag von CHF 21'672'215.17 gerechnet. Es sind Nettoinvestitionen im Umfang von CHF 2'756'602.37 budgetiert. Mit CHF 1'400'000.00 schlagen die Investitionsbeiträge für das Sekundarschulhaus Sursee am stärksten zu Buche.

Der Aufwandüberschuss hat verschiedene Ursachen. In der Verwaltung und im Werkdienst wurden beziehungsweise werden Stellenprozente aufgestockt, um die Arbeitspensen einzuhalten und es nicht zu sehr hohen Überzeiten kommt, welche gar nicht mehr kompensiert werden können. Im Bereich der Langzeitpflege in den Heimen und bei den Spitexleistungen stellen wir im Jahr 2021 einen starken Kostenanstieg fest. Weiter sind noch Altlasten aufzuarbeiten und die Digitalisierung ist voranzutreiben, was verschiedene Projekte und Massnahmen erfordert.

Geuensee befindet sich weiterhin in einer angespannten finanziellen Lage. Dies nicht zuletzt durch zeitlich verschobene, in den Vorjahren nicht getätigte Investitionen. Es stehen grosse Investitionsprojekte an. In der Finanzplanung sind nebst Investitionen für Strassen, Abwasser, Friedhof und Immobilien auch die von den Stimmberechtigten genehmigten hohen Investitionsbeiträge für das neue Sekundarschulhaus in Sursee eingestellt. Gemäss der Investitionsplanung sollte ab dem Jahr 2024 eine Entspannung eintreten. Die aktuellen Finanzkennzahlen zeigen, in welche Richtung sich die Verschuldung bewegt, sollten der Steuerfuss und alle Investitionsvorhaben wie geplant auch umgesetzt werden. Dies wird zu einer Erhöhung der Verschuldung führen, die jedoch beim heutigen Zinsniveau verkraftbar bleibt. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Budgetjahr 2022 und die Folgejahre sind immer noch schwierig abzuschätzen und zu beziffern.

Der Gemeinderat ist bestrebt, den Steuerfuss auf dem aktuellen Niveau von 2.1 Einheiten beizubehalten.

### Ausgangslage

Für den vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan wurde von folgenden Einflussfaktoren ausgegangen:

Beschreibung	2022	2023	2024	2025
Einwohner (Zahl)	2'950	2'980	3'050	3'100
Veränderung Personalaufwand (%)	0.50	1.00	1.00	1.00
Steuerfuss (Einheiten)	2.10	2.10	2.10	2.10
Steuerentwicklung juristische Personen (%)	2.00	2.00	2.50	3.00
Steuerentwicklung natürliche Personen (%)	2.50	2.50	3.00	3.00

Grundsätzlich verwendet die Gemeinde Geuensee die Planungsgrundlagen des Kantons Luzern. Diese werden jedoch den aktuellen Gegebenheiten unserer Gemeinde angepasst.

Bei der Steuerentwicklung hat der Gemeinderat aufgrund der Corona-Krise insbesondere bei den juristischen Personen tiefere Wachstumsparameter genommen als der Kanton Luzern. Der Steuerfuss von 2.10 Einheiten soll nach Möglichkeit beibehalten werden.

## Finanzkennzahlen

Finanzkennzahl	Grenzwerte	R 2020	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	47 %	51 %	87 %	83 %	79 %
Selbstfinanzierungsgrad		166 %	22 %	19 %	112 %	113 %
	> 80 % über 5 Jahre	61 %	48 %	39 %	35 %	41 %
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.27 %	0.30 %	0.29 %	0.39 %	0.37 %
Nettoschuld je Einwohner	< CHF 870 (Zweifaches kantonales Mittel)	1'576	1'685	2'926	2'823	2'726
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	< CHF 2'450 (Zweifaches kantonales Mittel)	2'513	2'581	3'588	3'343	3'242
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	9.45 %	3.71 %	5.20 %	7.26 %	9.21 %
Kapitaldienstanteil	< 15 %	7.00 %	7.77 %	7.41 %	7.77 %	7.86 %
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	98 %	83 %	104 %	100 %	96 %

Die Finanzkennzahlen zeigen, dass die finanzielle Lage mit der aktuellen Finanzplanung angespannt bleibt. Bei gleichbleibendem Steuerfuss führen insbesondere die geplanten Investitionen zu einer höheren Verschuldung. Es zeigt sich aber, dass sich die Finanzkennzahlen nach den grösseren Investitionen ab dem Jahr 2024 in den meisten Bereichen verbessern.

Die Zahlen sind indes eine Momentaufnahme. Investitionen müssen auf ihre Machbarkeit geprüft und alternative Finanzierungsmodelle in Betracht gezogen und mit der Controllingkommission besprochen werden. Der Gemeinderat ist bestrebt, den Steuerfuss auf dem aktuellen Niveau von 2.1 Einheiten beizubehalten. Angesichts der immer noch möglichen Folgen der Corona-Pandemie und der geplanten Investitionen müssen die finanziellen Möglichkeiten gut im Auge behalten werden.

## Aufgabenbereiche und Leistungsgruppen

<b>AFP 2022–2025</b>	<b>Gemeinde Geuensee</b>	<b>Präsidiales und Kultur</b>
<b>Bereichsvorsteher</b> Abteilungsleitung	<b>Hansruedi Estermann</b> Monika Zwahlen	

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur umfasst die Leistungsgruppen

- Legislative
- Exekutive
- Allgemeine Dienste
- Kultur

Der Bereich Präsidiales und Kultur führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde. Er ist oberster Repräsentant der Gemeinde und erster Ansprechpartner für die anderen Gemeinden und die übergeordneten Organe.

Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie von Wahlen und Abstimmungen.

Er sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderates und der übrigen Organe.

Er sichert den reibungslosen Vollzug der Verwaltungsaufgaben gemäss den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen.

Er kümmert sich um die Belange der Vereine und der anderen Träger des kulturellen Lebens.

Er sichert eine zeit- und stufengerechte Information der Bevölkerung.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Wir leben und optimieren die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, wobei wir an klaren Verhältnissen interessiert sind. Wir trennen die strategische und die operative Ebene. Wir stärken die Verwaltung und gewinnen an Effizienz. Wir kommunizieren proaktiv und beziehen die Stimmbürger frühzeitig ein.

### Lagebeurteilung

Das CEO-Modell bewährt sich, muss noch konsequenter gelebt werden (Trennung von strategischer und operativer Ebene). Mit der weiteren personellen Aufstockung der Verwaltung sind wir diesbezüglich auf Kurs. Die Digitalisierung von Prozessen ermöglicht eine Effizienzsteigerung. Damit soll den sich verändernden Bedürfnissen der Bevölkerung Rechnung getragen werden. Dies betrifft auch die Überprüfung der Kommunikationskanäle.

## Chancen-/Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Optimierung Verhältnis zu Sursee und Region	Effizienzgewinn bezüglich Koordinationsaufwand und komplexer Zusammenarbeit	hoch	Aktive Mitwirkung Sursee Plus und RET (regionaler Entwicklungsträger)
Chance: Konsolidierung CEO-Modell	Professionalisierung; Wissen und Prozessabläufe sind im System festgehalten.	hoch	Stärkung GL und Verwaltung – auch gegenüber CEO
Chance: Erhöhung Digitalisierungsgrad der Verwaltung und des Gemeinderates	Die Verwaltung und der Gemeinderat arbeiten mit Unterstützung der IT effizienter.	hoch	Überprüfung der IT-Hilfsmittel. Nach und nach werden einzelne Teilbereiche hauptsächlich digital geführt.
Risiko: Knappe Verfügbarkeit an kompetentem Personal in Politik und/oder Verwaltung	Eingeschränkte Handlungsfähigkeit oder teure externe Lösungen	mittel	Attraktive Arbeitsbedingungen erhalten und Parteien sowie Stimmberechtigte für das Personalrisiko sensibilisieren.

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Personelle Aufstockung Verwaltung (Kanzlei/ Finanzen)	Umsetzung	147	2020–2022	ER	50	97			
Überprüfung Website / Kommunikation	Prüfung	20	2021–2023	ER			20		
Archiv: Einheitliche Ablage, elektronisches Verzeichnis, Digitalisierung	Start	58	2022–2023	ER		38	20		

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Mitarbeiterfluktuation	Anzahl	< 2	0–2	0–2	0–2	0–2	0–2

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Personalbestand Verwaltung inkl. Werkdienst und Hauswartung (exkl. Regionales Bauamt) Stichtag 31.12.	Vollzeitstellen	12	13			
Lernende Verwaltung	Anzahl	2	2			
Mitarbeiterfluktuation	Anzahl	2	2			
Gemeinderatssitzungen	Anzahl	19	20			
Behandelte Geschäfte des Gemeinderates	Anzahl	181	222			
Einwohner	Anzahl	2'874	2'882			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>938</b>	<b>1'383</b>	<b>1'530</b>	10.6	<b>1'526</b>	<b>1'527</b>	<b>1'530</b>
Total	Aufwand	2'831	3'459	3'718	7.5	3'717	3'727	3'745
	Ertrag	1'893	2'076	2'188	5.4	2'191	2'200	2'215
<b>Leistungsgruppen</b>								
Legislative	Aufwand	84	114	99	-12.5	99	100	100
	Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	84	114	99	-12.5	99	100	100
Exekutive	Aufwand	359	345	523	51.2	524	515	515
	Ertrag	300	304	329	8.4	330	331	331
	Saldo	59	42	194	360.0	194	184	184
Allgemeine Dienste	Aufwand	2'055	2'600	2'802	7.8	2'800	2'809	2'829
	Ertrag	1'584	1'765	1'850	4.8	1'852	1'860	1'874
	Saldo	471	835	952	14.0	948	949	955
Kultur	Aufwand	332	400	294	-26.5	294	304	301
	Ertrag	10	7	9	30.0	9	9	9
	Saldo	322	393	285	-27.5	285	295	292

### Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Präsidiales und Kultur sind keine Investitionen geplant.

### Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget steigt gegenüber dem Vorjahr. Der höhere Aufwand wird teilweise durch höhere Erträge kompensiert.

Bei der Legislative liegt der Saldo leicht tiefer als im Vorjahr, welches zu hoch angesetzt war.

Bei der Exekutive ist bei der grossen Abweichung nach den internen Umlagen ersichtlich, dass sich der Gemeinderat vermehrt den strategischen Aufgaben zuwendet und weniger in operativen Bereichen tätig ist.

Bei den Allgemeinen Diensten ist ein höherer Personalaufwand zu verzeichnen, insbesondere Pensenerhöhung in der Abteilung Finanzen/Steuern und die Schaffung einer neuen Teilzeitstelle im Bereich allgemeine Verwaltung. Diese Massnahmen sollen dazu dienen, dass die Arbeitspensen eingehalten und nicht mehr so viele Überstunden anfallen. Zudem sind weniger externe Leistungen nötig.

In der Leistungsgruppe Kultur führen tiefere interne Verrechnungen und Umlagen zu Minderkosten. Es sind insbesondere tiefere Umlagen (Besoldungskosten) des Werkdienstes, welcher für diese Leistungsgruppe tätig ist.

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten (KG) und Primarschule (PS)
- Externe Schulen (Sekundarschule, Kantonsschule, Musikschule, Schulsozialarbeit)
- Tagesstrukturen Kunterbunt
- Sonderschulung
- Jugend und Integration

Der Bereich Bildung organisiert die Volksschule gemäss dem Gesetz über die Volksschulbildung. Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten sowie Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Den ihr im Rahmen der Verbundaufgabe gegebenen Handlungsspielraum nutzt die Gemeinde für gute Rahmenbedingungen und attraktive Zusatzangebote. Sie unterstützt damit das Ziel der Chancengleichheit und vermittelt Grundlagen für weiterführende Schulen und berufliche Ausbildungen. Die Schulgesundheit wird im Rahmen des Gesundheitsgesetzes sichergestellt.

Die Gemeinde fördert die musikalische Erziehung als bedeutendes Element der gesamtheitlichen Erziehung. Der musikalische Grundschulunterricht 'Musik und Bewegung' wird für alle Lernenden im Kindergarten und der 1. und 2. Primarklasse integriert durchgeführt. Seit dem Schuljahr 2021/2022 ist dieses Angebot obligatorisch. Die Löhne der Musiklehrpersonen werden neu im Bereich der Löhne verrechnet und nicht mehr separat in Rechnung gestellt. So erhalten alle Kinder die Möglichkeit, unabhängig von den finanziellen

Mitteln der Erziehungsberechtigten am Musikunterricht teilzunehmen.

Die Schulsozialarbeit ist eine Ressource zur Umsetzung des Erziehungs- und Bildungsauftrages der Schule, in der Unterricht, Erziehung und Betreuung stattfinden. Sie orientiert sich am Wohl des Kindes, fördert dessen körperliche, geistige, emotionale und soziale Entwicklung und trägt dazu bei, Gefährdungen und Benachteiligungen zu vermeiden oder zu beseitigen. Dazu arbeitet sie eng mit der Schule, den Tagesstrukturen sowie regionalen und kantonalen Institutionen zusammen.

Die Sonderschulung erfolgt integrativ in den Regelklassen und gewährleistet die individuelle Bildung, Förderung, Erziehung und Pflege von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Wir führen Schule und Gemeinde organisatorisch näher zusammen und trennen gleichzeitig strategische von operativen Aufgaben. So sollen Ressourcen optimiert und wo nötig gezielt zur Verfügung gestellt werden. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf eine zeitgemässe und familienfreundliche Schulinfrastruktur. Unsere Stärken im Bereich Integration und frühe Sprachförderung pflegen wir bewusst und entwickeln diese weiter. Dazu gehören auch die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen. Wir setzen den Lehrplan 21 nach unseren Möglichkeiten um und planen vorausschauend was Klassengrössen und Schulraum betrifft.

Die Entwicklung der Schülerzahlen wird regelmässig und systematisch beobachtet und erfasst. Wir verfolgen die Entwicklungen am Oberstufenstandort, pflegen eine enge Zusammenarbeit und eine konstruktive Feedbackkultur.

Es ist geplant für die Jugendlichen von Geuensee die Jugendräume zu sanieren und wieder zur Verfügung zu stellen. Da die Räumlichkeiten noch von der Gebäudeversicherung überprüft werden müssen, wird sich dieses Vorhaben noch verzögern.

### Lagebeurteilung

Wir haben eine überschaubare, innovative und gut positionierte Schule. Eine gute Schulbildung hat ihren Preis. Mit den Ausbauten der letzten Jahre konnten die Raumbedürfnisse mittelfristig abgedeckt werden. Die weitere Entwicklung muss im Auge behalten werden.

Die Abteilungsleitung Bildung wurde von der Schulleitung gesplittet. Diese Konstellation hat sich bereits bewährt und optimiert die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen Schule und Gemeinde.

### Chancen-/Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Gute Rahmenbedingungen führen zu einer hohen Bildungsqualität.	Für den Übertritt an die Oberstufe verfügen die Lernenden über die notwendige Selbstständigkeit.	hoch	Die Gemeinde Geuensee sorgt für optimale Strukturen und eine bedarfsgerechte Einrichtung.
Chance: Frühe Sprachförderung fremdsprachige Kinder können mit ausreichenden Deutschkenntnissen in die Schule starten.	Die Chancen für eine erfolgreiche Schullaufbahn fremdsprachiger Kinder werden erhöht.	hoch	Verstärkte Sprachförderung in Spielgruppe und Kindergarten. Einführung der Frühen Sprachförderung wird ab SJ 2021/2022 in Zusammenarbeit mit der Spielgruppe umgesetzt.
Risiko: Fehlende Planungssicherheit bei Schülerzahlen (Zuzüge und Sonderschulmassnahmen)	Unerwarteter Raum- und Ressourcenbedarf	hoch	Die Entwicklung der Schülerzahlen werden regelmässig kontrolliert.
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton initiiert werden	Höhere Kosten, Überlastung der Lehrpersonen	mittel	Effiziente Umsetzung der neuen Vorgaben mit den notwendigen Ressourcen.
Risiko: Ausfall Lehrpersonen oder Leitende Mitarbeitende / Personalmangel auf dem Stellenmarkt	Mehrkosten und Verunsicherungen bei allen Beteiligten.		Genügend Ressourcen einsetzen, gutes Arbeitsklima schaffen.

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Neubau Sekundarschulhaus Sursee (Investitionsbeitrag)	läuft	4'200	2021–2023	IR	1'400	1'400	1'400		
Überprüfung Zusatzangebot: Ferienbetreuung Tagesstrukturen	läuft		2019–2024	ER					
Zusatzkosten Frühe Sprachförderung	ab SJ 2021/2022	8	2022	ER		8			
Medien und Informatik Lehrplan 21 / Lehrmittel und genügend Medien	laufend		2021–2025	IR	37	25	25	25	25

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Durchschnittliche Klassengrösse Kindergarten	Anzahl	18–20	19.7	20	20	20	20
Durchschnittliche Klassengrösse Primarschule	Anzahl	18–20	19.4	20	20	20	20
Anzahl Kinder im Vorschulalter (vor möglicher Einschulung)	Anzahl	30	31	41	30	26	-
Anzahl Lehrpersonen KG	Anzahl	6–9	8	8	8	8	8
Davon Vollzeitpensum (ab 85%) / Teilzeitpensum im KG	Anzahl		2/6	2/6	2/6	2/6	2/6
Anzahl Lehrpersonen PS	Anzahl	32–38	34	34	34	34	34
Davon Vollzeitpensum (ab 85%) / Teilzeitpensum in der PS	Anzahl		16/18	16/18	16/18	16/18	16/18

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Klassen Kindergarten	Anzahl	4	4	3		
Lernende Kindergarten (Stichtag 01.09.)	Anzahl	84	80	59		
Lernende freiwilliger Kindergarten (Stichtag 01.09. / Eintritt 2. Semester 01.02.)	Anzahl	51/6	16/2	18/0		
Lernende obligatorischer Kindergarten (Stichtag 01.09.)	Anzahl	33	64	31		
Durchschnittliche Klassengrösse Kindergarten	Anzahl	21	20	19.7		
Klassen Primarschule	Anzahl	11	11	13		
Lernende Primarschule	Anzahl	220	226	252		
Durchschnittliche Klassengrösse Primarschule	Anzahl	20	20.5	19.4		
Lernende Sekundarschule	Anzahl	74	79	81		
Lernende Gymnasium/Kantonsschule (oblig. Schulzeit)	Anzahl	15	19	12		
Bruttokosten pro Lernende Kindergarten	CHF	10'591	12'464			
Nettokosten pro Lernende Kindergarten	CHF	7'732	4'831			
Bruttokosten pro Lernende Primarschule	CHF	14'495	14'835			
Nettokosten pro Lernende Primarschule	CHF	10'609	7'028			
Bruttokosten pro Lernende Sekundarschule	CHF	17'471	17'621			
Nettokosten pro Lernende Sekundarschule	CHF	12'631	7'669			
Bruttokosten pro Lernende Gymnasium/Kantonsschule	CHF	15'131	6'160			
Anzahl Lernende mit präventiver Massnahmen / Integrierte Sonderschulung	Anzahl	7	8	12		
Einzelberatung durch Schulsozialarbeit (SSA) – mehr als 3 Treffen (Anzahl Lernende)	Anzahl	–	22			
Anzahl Lernende, welche die Tagesstrukturen regelmässig besuchen (Stichtag 01.09.)	Anzahl	108	114	124		
Geöffnete Betreuungstage in den Ferien (Anzahl geöffnete Tage / mögliche Tage)	Anzahl	31/40	39/49			
Durchschnittliche Anzahl Lernende pro Ferienwoche in den Tagesstrukturen	Anzahl	24	24			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>3'980</b>	<b>4'347</b>	<b>4'394</b>	1.1	<b>4'366</b>	<b>4'417</b>	<b>4'564</b>
Total	Aufwand	8'163	8'511	8'987	5.6	8'999	9'089	9'272
	Ertrag	4'183	4'164	4'593	10.3	4'633	4'672	4'708
<b>Leistungsgruppen</b>								
Kindergarten (KG) und Primarschule (PS)	Aufwand	4'903	5'097	5'299	4.0	5'293	5'308	5'280
	Ertrag	2'894	2'772	3'074	10.9	3'102	3'127	3'150
	Saldo	2'009	2'324	2'225	-4.3	2'191	2'181	2'130
Externe Schulen	Aufwand	2'037	2'101	2'216	5.5	2'232	2'264	2'469
	Ertrag	835	811	912	12.5	921	929	937
	Saldo	1'202	1'290	1'303	1.1	1'311	1'335	1'532
Tagesstrukturen Kunterbunt	Aufwand	577	633	654	3.4	661	664	666
	Ertrag	287	410	347	-15.3	349	351	353
	Saldo	290	223	307	37.9	312	313	313
Sonderschulung	Aufwand	517	559	664	18.8	670	676	683
	Ertrag	167	170	259	52.4	262	264	267
	Saldo	350	389	405	4.1	408	412	416
Jugend und Integration	Aufwand	129	122	155	26.4	143	175	174
	Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	129	122	155	26.4	143	175	174

### Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	165	1'437	1'425	-0.8	1'425	25	25
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	165	1'437	1'425	-0.8	1'425	25	25

## Erläuterungen zu den Finanzen

---

Die Lehrpersonen der Schule Geuensee unterrichten im Schuljahr 2021/2022 an drei Kindergartenklassen sowie an 13 Klassen auf der Primarstufe. Davon sind 5 Klassen auf der Stufe 1./2., 5 Klassen auf der Stufe 3./4. und 3 Klassen auf der Stufe 5./6. Die Löhne für Kindergarten- und Primarschullehrpersonen wurden durch den Kanton auf das Schuljahr 2021/2022 erhöht.

Eine konstante Klassenplanung ist erschwert durch Zuzüge/Wegzüge, aber auch durch die stetig zunehmenden integrierten Sonderschulungen, welche Klassengrößen und das Pensum der LP beeinflussen.

Mit der vorgesehenen Investitionsbeteiligung ab 2021 für den Neubau des Sekundarschulhauses in Sursee werden die Schulgeldbeiträge an die Sekundarschule momentan nicht zusätzlich beeinflusst, da die Investitionen weiterhin über die Betriebskostenrechnung abgerechnet werden. Somit ist in der Leistungsgruppe Externe Schulen mit keinen grösseren Abweichungen zu rechnen.

Im Bereich Tagesstrukturen Kunterbunt wurde auf das Schuljahr 2020/2021 das neue Tarifsysteem gemäss den Richtlinien des Kantons eingeführt. Zusätzlich wurde auf das Schuljahr 2021/2022 im Bereich des steuerbaren Einkommens eine Anpassung vorgenommen. Ein grosser Anteil der Anmeldungen machen die Kindergartenkinder aus, welche vom Betreuungsaufwand deutlich intensiver sind als ältere Lernende.

Die integrative Sonderschulung ist sowohl in den Klassen wie auch in den Tagesstrukturen zunehmend und mit Mehraufwand verbunden.

Mit der Einführung der Frühen Sprachförderung in Zusammenarbeit mit der Spielgruppe entsteht ein zusätzlicher Mehraufwand. Um die Richtlinien des Kantons für die Frühe Sprachförderung umzusetzen, musste eine zusätzliche Abteilung für das Schuljahr 2021/2022 in der Spielgruppe eröffnet werden.

Bei der Leistungsgruppe Jugend und Integration ist der höhere Aufwand seit 2020 durch Umlagen begründet.

Im Bereich Medien und Informatik werden gestützt auf den Lehrplan 21 weiterhin Geräte und Unterrichtsmaterial für eine optimale Umsetzung angeschafft.

---

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Bürgerrechtswesen
- Krankenpflege
- Sozialversicherungen
- Gesetzliche Fürsorge
- Allgemeine Fürsorge

Der Bereich Gesundheit und Soziales koordiniert und beaufsichtigt die Leistungen der ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz sowie im Fürsorgewesen.

Er ist zuständig für die Prüfung und Ausrichtung von wirtschaftlicher Sozialhilfe, die Alimentenhilfe sowie die familienergänzenden Betreuungsgutscheine.

Er ist zuständig für Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich, welche sich seit mehr als zehn Jahren in der Schweiz aufhalten und wirtschaftliche Sozialhilfe beziehen.

Er betreibt die niederschwellige Anlaufstelle.

Er stellt rechtmässige Bürgerrechtsverfahren sicher.

Er organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung.

Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe "Sozialversicherungen".

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Wir bieten in schwierigen Situationen Unterstützung, erwarten aber die Eigen- und Mitverantwortung der Bevölkerung.

Wir setzen unsere erfolgreichen Integrationsbestrebungen fort.

Wir bieten bedarfsgerechte Angebote im Bereich der Pflege, aber auch bei der Alterspolitik.

**Lagebeurteilung**

Die bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung sowie die Hilfe bei Notlagen ist gewährleistet. Die ausgelagerten Einheiten Zenso (KESB, Beistandschaft, Sozialberatung, Mütter- und Väterberatung und Suchtberatung) nehmen ihre Aufgaben professionell wahr. Beim Gemeindeverband Seeblick stehen Veränderungen an, die auch die Gemeinde Geuensee betreffen werden. Es muss geprüft werden, ob neben der regionalen Zusammenarbeit auch eine eigene ergänzende Lösung für Geuensee gesucht werden soll.

## Chancen-/Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Steigende Sozialausgaben (Auswirkungen COVID-19)	Belastung der Jahresrechnung	mittel	Optimale Unterstützung und Beratung sicherstellen
Risiko: Demographische Entwicklung (Bedarf im ambulanten und stationären Gesundheitswesen)	Kostensteigerung	mittel	Sicherstellung einer guten Versorgung (Zukunft Seeblick / Wohnen im Alter)
Chance: Regionale Lösungen bei Altersfragen	Kosten werden durch mehrere Träger übernommen	mittel	Gemeinsame Schwerpunkte festlegen
Risiko: Anstieg Zuständigkeit für Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich	Belastung der Jahresrechnung	mittel	Optimale Unterstützung und Beratung sicherstellen
Risiko: gebundene pro-Kopf-Ausgaben an Kanton im Bereich der Verbundaufgabe "Sozialversicherungen"	Belastung der Jahresrechnung	mittel	Kosten können nicht beeinflusst werden

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Überprüfung Zukunft Seeblick	Start		2020–2024						
Gesundheitsförderung, Prävention und Information (Aktive Senioren, Spitex)	Umsetzung		laufend						
Wohnen im Alter	Prüfung	18	2020–2023	ER		10	8		
Bürgerrechtsverfahren trotz COVID-19 aufrecht erhalten	Umsetzung		2022						
Projekt Zusammenarbeit Integration von Personen aus Asyl- und Flüchtlingsbereich	Umsetzung		2021–2025						

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Sozialhilfequote	%	< 1.5	1.5	1.5	1.7	1.7	1.8
Eingliederung WSH-Empfänger	Monate	< 24 Monate	20	22	22	22	23

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Sozialfälle (WSH)	Anzahl	25	22			
Sozialhilfequote	%	1.5	1.3			
Eingliederung WSH-Empfänger	Monate	20	17			
Freiwillige Sozialberatung Zenso	Anzahl	40	41			
Personen Langzeitpflege im Heim im Durchschnitt/ Monat	Anzahl	12	12			
Verfahren KESB	Anzahl	63	60			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>3'603</b>	<b>3'707</b>	<b>3'924</b>	5.8	<b>3'960</b>	<b>3'986</b>	<b>4'024</b>
Total	Aufwand	3'743	3'782	4'037	6.8	4'074	4'102	4'141
	Ertrag	140	75	113	51.3	114	116	117
<b>Leistungsgruppen</b>								
Kindes- und Erwachse- nenschutz	Aufwand	235	263	261	-0.8	264	266	269
	Ertrag	1	0	0	0	0	0	0
	Saldo	234	263	261	-0.8	264	266	269
Bürgerrechtswesen	Aufwand	7	11	15	37.3	15	15	16
	Ertrag	10	10	15	50.0	15	15	15
	Saldo	-3	1	0	-63.6	0	0	1
Krankenpflege	Aufwand	439	302	525	73.9	530	524	529
	Ertrag	1	0	1	100.0	2	2	3
	Saldo	438	302	524	73.4	528	522	526
Sozialversicherungen	Aufwand	1'631	1'716	1'742	1.5	1'759	1'776	1'794
	Ertrag	7	5	5	0.0	5	5	5
	Saldo	1'624	1'711	1'737	1.5	1'754	1'771	1'789
Gesetzliche Fürsorge	Aufwand	1'092	1'035	1'050	1.5	1'061	1'071	1'082
	Ertrag	109	60	92	53.3	93	94	95
	Saldo	983	975	958	-1.7	968	977	987
Allgemeine Fürsorge	Aufwand	339	455	444	-2.4	446	449	453
	Ertrag	12	0	0	0.0	0	0	0
	Saldo	327	455	444	-2.4	446	449	453

### Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kos- ten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	0	0	0	0.0	0	0	0
Einnahmen	18	18	18	0.0	18	18	0
Nettoinvestitionen	-18	-18	-18	0.0	-18	-18	0

## Erläuterungen zu den Finanzen

---

Die gute Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Soziales und die oftmals positiven Integrationsmassnahmen machten in der Vergangenheit eine konstante Lage der wirtschaftlichen Sozialhilfefälle (WSH) möglich. In Zukunft werden wir als Folge von Covid-19 und auch wegen der Übergabe der Sozialfälle von der Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen des Kantons mit mehr WSH-Bezügern rechnen müssen. Dies führt in der Leistungsgruppe Gesetzliche Fürsorge zu Mehraufwand. Es gibt grosse Unterschiede, was die Dauer einer WSH-Unterstützung anbelangt. Es gibt die Kurzbezüger, welche nur zur Überbrückung eine Unterstützung als Vorschussleistung benötigen und diese verrechnet werden kann. Dann gibt es aber auch Bezüger wie z. B. Alleinerziehende oder Langzeitkranke mit IV-Abklärungen, welche über Jahre hinweg die Unterstützung benötigen.

Die Umsetzung des Regionalen Altersleitbildes ist in vollem Gange. Die Kosten können aufgrund der Zusammenarbeit auf mehrere Gemeinden aufgeteilt werden.

In der Krankenpflege gilt ambulant und stationär. Durch Unterstützung von Spitex-Organisationen können die Bedürftigen länger daheim wohnen bleiben. Die Pflegefälle sind für die Spitex-Organisationen zunehmend aufwändiger und komplexer. Die Anzahl Pflegestunden pro Klient werden von den Krankenkassen definiert. Die Gemeinde hat für die Restkostenfinanzierung entsprechend aufzukommen. Wenn ein Heimeintritt nötig wird, bedeutet dies meist bereits eine hohe Pflegestufe, welche sich in der Restkostenfinanzierung der Gemeinde deutlich auswirkt.

Im Bereich Kinder- und Erwachsenenschutz (KESB) steht die Gemeinde in der Pflicht, die Kosten für Massnahmen (Beistandschaften) zu übernehmen, wenn die Klienten nicht in der Lage sind, diese selber zu tragen.

---

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Raum und Umwelt umfasst die Leistungsgruppen

- Bauen und Raumordnung
- Verkehrswesen, Parkanlagen, Wanderwege
- Werkdienst
- Energie
- Ver- und Entsorgung
- Umwelt
- Friedhof

Der Aufgabenbereich Raum und Umwelt gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der Fliessgewässer sowie der übrigen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur.

Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt.

Er richtet die räumliche Entwicklung der Gemeinde auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und organisiert einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung.

Im umweltrelevanten Bereich sorgt er für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage.

Im Hinblick auf die Erlangung des Labels Energiestadt engagieren wir uns im Bereich der Energiewende.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Geuensee ist ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort. Wir setzen auf ein stetiges, qualitatives Wachstum. Wir setzen auf Innenentwicklung. Wir engagieren uns für die Energiewende.

Wir leben die Zusammenarbeit und nutzen die Synergien – mit dem RBS auch im Bereich des Bau- und Planungsrechts.

**Lagebeurteilung**

Die übergeordnete Raumentwicklungspolitik beschränkt die Gemeinde Geuensee in ihren Entwicklungschancen. Mit den geplanten Revisionen der Ortsplanung wollen wir trotzdem genügend Entwicklungsflächen sichern und/oder schaffen. Damit erarbeiten wir auch die Grundlagen für das angestrebte qualitative Wachstum.

Die Infrastrukturen sind in einem guten Zustand. Die Unterhaltsplanung wollen wir weiter verbessern und dadurch den heutigen Stand der Infrastrukturen halten.

**Chancen-/Risikobetrachtung**

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Nicht-Umsetzung innere Verdichtung mit Zentrumsüberbauung	Keine Weiterentwicklung und keine künftigen Ein- und Umzönungen möglich	hoch	Gesamtrevision Ortsplanung
Chance: Qualitatives Wachstum	Optimierung der Steuerkraft, besserer Index	hoch	Gesamtrevision der Ortsplanung; Aufwertung Dorfstruktur

## Massnahmen und Projekte (Weitere Details zu den Investitionen siehe Investitionsrechnung.)

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Unterdorfstrasse (Vorabklärungen und Planungskredit)	Start	200	2022–2023	IR		100	100		
Unterdorfstrasse Projektausführung	pendent	3'500	2024–2026	IR				500	1'000
Oberdorfstrasse (Planungskredit)	pendent	45	2024	IR				45	
Oberdorfstrasse Projektausführung	pendent	300	2025	IR					300
Heugärtenstrasse Neuanlage + Verkehrsberuhigung	Weiterführung	300	2019–2022	IR	300				
Belags-/Rissarbeiten Gemeindestrassen	Weiterführung	158	2021–2025	IR	38	40	40	20	20
Erstellung Parkplatz Benzenhof	Start	20	2022	IR		20			
GEP Zustandsaufnahme und Reinigung Kanalisation Zone 2 - 4	Weiterführung	285	2021–2023	IR	105	92	88		
Bau Kanalisationsüberfluter Riedmatt	Start	70	2022	IR		70			
Ortsplanung Gesamtrevision	Weiterführung	300	2019–2024	IR	100	100	50	50	
Planung Sanierung Friedhof	Weiterführung	30	2021	IR	30				
Sanierung Friedhof (Sonderkredit)	Start	860	2022– 2023	IR		600	260		
Ersatz Werkdienst-Fahrzeug Dacia	Start	40	2022	IR		40			
Anschaffung Kehrsaug Kombination	Start	50	2022	IR		50			
Sanierung Surenweg Projektausführung	Start	35	2022	IR		35			

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
GA Auslastung (bis Ende 2023 im Angebot)	%	> 80	75.00	80.00	85.00		

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Preis Abwasser	CHF/m3	1.10	1.10	1.10		
Kehrichtgebühr	CHF	50.00	50.00	50.00		
GA Auslastung	%	85.60	57.30			
Baugesuche	Anzahl	24	34			
Landwirte (Betriebe) im Vernetzungsprojekt	Anzahl	18	20			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>954</b>	<b>1'032</b>	<b>1'049</b>	1.6	<b>1'078</b>	<b>1'136</b>	<b>1'162</b>
Total	Aufwand	2'121	2'650	2'684	1.3	2'748	2'835	2'883
	Ertrag	1'166	1'618	1'635	1.1	1'670	1'699	1'721
<b>Leistungsgruppen</b>								
Bauen und Raumord- nung	Aufwand	428	864	589	-31.9	607	619	632
	Ertrag	319	734	443	-39.7	446	449	452
	Saldo	109	130	146	12.4	161	170	180
Verkehrswesen, Parkan- lagen, Wanderwege	Aufwand	903	943	920	-2.5	932	942	958
	Ertrag	41	29	26	-8.9	26	26	26
	Saldo	862	914	894	-2.3	906	916	932
Werkdienst	Aufwand	243	284	594	109.0	615	621	628
	Ertrag	243	284	594	109.0	615	621	628
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Energie	Aufwand	9	13	16	22.9	16	16	16
	Ertrag	73	82	80	-1.6	80	80	80
	Saldo	-64	-69	-64	-6.4	-64	-64	-64
Ver- und Entsorgung	Aufwand	445	438	441	0.7	452	471	483
	Ertrag	435	430	436	1.5	447	466	478
	Saldo	10	8	5	-39.7	5	5	5
Umwelt	Aufwand	40	50	46	-9.3	46	46	46
	Ertrag	38	43	40	-6.6	40	41	41
	Saldo	2	7	6	-24.2	6	5	5
Friedhof	Aufwand	53	57	79	38.0	81	119	120
	Ertrag	17	16	16	0.0	16	16	16
	Saldo	36	41	63	52.7	65	103	104

### Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kos- ten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	<b>320</b>	<b>826</b>	<b>1'400</b>	69.6	<b>1'248</b>	<b>1'137</b>	<b>1'456</b>
Einnahmen	139	5	20	300.0	40	40	40
Nettoinvestitionen	181	821	1'380	68.2	1'208	1'097	1'416

## Erläuterungen zu den Finanzen

---

In der Leistungsgruppe Bauen und Raumordnung ist aufgrund der Personal-Aufstockung des Regionalen Bauamt RBS seit dem Jahr 2021 mit höheren Personalkosten zu rechnen. Dies hat für die Gemeinde Geuensee einen leichten Mehraufwand im Bereich Bauamt zur Auswirkung.

Das Werkdienst-Team wurde erweitert. Viele Aufgaben konnten in den letzten Jahren nicht ausgeführt werden. Auch hier ist mit höheren Personalkosten zu rechnen.

Die langfristige Planung «Sanierung Friedhof» wird von der Verwaltung vorangetrieben. Die Ideal-Variante wird an der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021 vorgestellt, um den Sonderkredit beantragen zu können. Die Friedhofsfläche muss nach der heutigen Situation bzw. Wünschen angepasst und der Unterhaltsbedarf muss kostengünstiger und einfacher gelöst werden.

Budgetierte Projekte aus den vorherigen Jahren verzögern sich und werden schrittweise mit einer guten Planung ausgeführt, eine erneute Budgetierung ist nicht sinnvoll. Der Knoten Sternen und Chäppelimatt wurde in den Investitionen gelöscht, da eine Ausführung im Augenblick nicht zielorientiert ist.

Die Gesamtrevision Ortsplanung ist seit anfangs Jahr 2021 in Bearbeitung. Der erste Teil, das neu erarbeitete Siedlungsleitbild, wurde dem Gemeinderat bereits präsentiert. Die Gesamtrevision wird im Jahre 2023 der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Die Kerngruppe ist in der Verantwortung zukunftsorientiert für die Gemeinde Geuensee zu handeln.

ARA Surental ist gezwungen wegen neuen Bundesrichtlinien-Beschlüssen die bestehenden Abläufe anzupassen bzw. Neubauten bis 2025 zu realisieren. Die Entschädigung Betriebskosten an ARA Surental ist eher hoch.

Der generelle Entwässerungsplan (GEP) ist die Grundlage für den Gewässerschutz auf regionaler und kommunaler Ebene. Er zeigt den Ist-Zustand, den Handlungsbedarf sowie die entsprechenden Massnahmen inkl. Kosten und Prioritäten auf. Ein wichtiges Thema des GEP ist auch der Umgang mit dem Regenwasser. Das Gemeindegebiet Geuensee wurde in vier Abwasserbeseitigungs-Zonen aufgeteilt. Bis 2023 werden alle vier Zonen bzw. das ganze Gebiet gereinigt und die Zustandes-Aufnahme vollzogen, um die notwendigen Schritte einzuleiten.

---

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Wirtschaft und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Land- und Forstwirtschaft
- Wirtschaft
- Sicherheit, Bevölkerungsschutz

Der Bereich koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen sicher. Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Militär, Justiz und Polizei.

Der Bereich dient dem Gewerbe und der Wirtschaft als Ansprechpartner. Zudem koordiniert er den Waldschutz sowie die Jagd.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Die Gemeinde ist ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort. Wir verstärken die positive Ausstrahlung durch selbstbewusste Vermarktung. Wir streben zeitgemässe öffentliche und private Dienstleistungen an sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen.

Wir pflegen und schützen unsere Naherholungsgebiete.

**Lagebeurteilung**

Das Angebot an Dienstleistungen und Gütern des täglichen Bedarfs im Dorf steht unter Druck. Die Einsatzfähigkeit der Blaulichtorganisationen ist gewährleistet. Die Gemeinde erfüllt ihre Aufgaben im Bereich Land- und Forstwirtschaft sowie Jagd.

**Chancen-/Risikenbetrachtung**

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Verlust an Angeboten des täglichen Bedarfs	Verlust an Attraktivität für Bevölkerung und Wegzug	mittel	Einsatz für den Erhalt von Geschäften und Einkehrmöglichkeiten im Dorf.
Chance: Bekanntheit und Attraktivität der Gemeinde steigern	Verschiedene neue Angebote und Anlässe für Firmen, Vereine und die Allgemeinheit	mittel	Lancierung Projekt Ortsmarketing

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Ortsmarketing	Planung	40	2022–2023	ER		10	10	10	10
Stärkung der Wirtschaft und des Handwerks	läuft	9	2021–2023	ER	3	3	3		

**Messgrössen**

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Umgesetzte Projekte aus Ortsmarketing.	Anzahl	2		1	2	2	2
Feuerwehrleute aus der Gemeinde	Anzahl	14–18		14	15	16	17

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Umgesetzte Projekte aus Ortsmarketing	Anzahl	–	–			
Feuerwehrleute aus der Gemeinde	Anzahl	12	12			
Einsätze Feuerwehr Region Sursee im Gemeindegebiet	Anzahl	7	8			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>110</b>	<b>109</b>	<b>125</b>	14.9	<b>125</b>	<b>125</b>	<b>123</b>
Total	Aufwand	247	252	263	4.4	264	265	264
	Ertrag	137	143	138	-3.6	139	140	141
<b>Leistungsgruppen</b>								
Land- und Forstwirtschaft	Aufwand	22	27	34	24.3	34	34	34
	Ertrag	7	8	8	0.0	8	8	8
	Saldo	15	19	26	34.9	26	26	26
Wirtschaft	Aufwand	9	21	30	40.2	30	30	30
	Ertrag	0	0	0	0.0	0	0	0
	Saldo	9	21	30	40.2	30	30	30
Sicherheit, Bevölkerungsschutz	Aufwand	216	204	200	-2.0	201	201	200
	Ertrag	131	135	130	-3.8	131	132	133
	Saldo	85	69	70	1.5	70	69	67

### Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Wirtschaft und Sicherheit sind keine Investitionen geplant.

### Erläuterungen zu den Finanzen

In der Leistungsgruppe Land- und Forstwirtschaft ist der Anstieg des Aufwandes aufgrund von höheren Umlagen zurückzuführen.

In der Leistungsgruppe Wirtschaft ist die Lancierung des Projektes Ortmarketing enthalten, was zu einem Mehraufwand führt. Es geht hier darum, ein Konzept zu erarbeiten, um in Zukunft verschiedene neue Angebote und Anlässe für die Firmen, Vereine und die Allgemeinheit zu ermöglichen.

Bei der Leistungsgruppe Sicherheit, Bevölkerungsschutz halten sich die Aufwände für die Regionale Feuerwehr Sursee sowie für die Zivilschutzorganisation der Region Sursee dank guter Organisation im Rahmen der bisherigen finanziellen Verpflichtungen. Der Einsatz des Gemeindeführungstabs ist gewährleistet.

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Immobilien umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindeverwaltung
- Gemeindsaal, Chömihütte
- Schulhaus Kornmatte
- Schulhaus Dorf
- Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen
- Liegenschaften Finanzvermögen

Der Bereich Immobilien plant, projiziert, erstellt und betreibt sämtliche Hochbauten der Gemeinde. Grundlagen dafür sind die zu erstellende Immobilienstrategie sowie die Unterhaltsstrategie. Er sichert die optimale Nutzung der eigenen Bauten. Die Abteilung ist intern und gegenüber Dritten Ansprechpartner und Eigentümerversprecher in allen Immobilienfragen.

In Immobilienfragen würdigt er neben den finanziellen Vorgaben insbesondere die Anliegen der Nutzer sowie berechnete strategische und operative Interessen im Bereich Gesellschaft, Energie und Denkmalschutz.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Wir planen unsere Hochbauten vorausschauend. Wir verhindern Investitionsstaus. Wir erarbeiten eine Immobilienstrategie. Wir erstellen ästhetische, funktionale und kostengünstige Bauten.

**Lagebeurteilung**

Unsere Hochbauten sind zum grössten Teil gut unterhalten. Der Betrieb ist zweckmässig organisiert. Eine Gesamtschau über alle Immobilien muss für die nächsten Jahre erarbeitet werden.

**Chancen-/Risikobetrachtung**

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Liegenschaftsunterhalt aus finanziellen Überlegungen vernachlässigen	Wertverlust der Liegenschaften, Investitionsstau	hoch	Immobilienstrategie und systematische (aktualisierte) Unterhaltsplanung.
Chance: Aktuelle Liegenschaftssituation der Verwaltung überprüfen	Optimierung der Kosten pro m <sup>2</sup> Büro zu Arbeitnehmer / Flächenoptimierung (Raum und Verkehrswege)	hoch	Immobilienstrategie
Risiko: Fehlende Planungssicherheit Schülerzahlen	Unerwarteter Raum- und Ressourcenbedarf	mittel	Monitoring Schulraumplanung gemeinsam mit Abteilung Bildung; Immobilienstrategie
Chance: Leerstand optimieren	Vermietung der leeren Objekte	hoch	Gute Planung einer möglichen Nutzung, Immobilien sanieren

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Planungskredit Sanierung Schulhaus Dorf	Weiterführung	130	2021–2022	IR	100				
Projektausführung Sanierung Schulhaus Dorf	pendent	2'130	2023	IR	300		1'830		
Sanierung Küche & Chömhütte	Start	180	2022	IR		180			
Sanierung Rapportzimmer	Start	40	2022	IR		40			
Notfall-Alarmierung Schulhaus Kornmatte	Start	40	2022	IR		40			
Sanierung Werkhof inkl. Tor-Ersatz	Start	50	2022	IR		50			
Immobilienstrategie	Weiterführung		2021–2024						

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Vermietung der Liegenschaften Finanzvermögen	%	100	100	100	100	100	100

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Vermietung der Liegenschaften Finanzvermögen	%	95	95			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>-8</b>	<b>-33</b>	<b>-8</b>	<b>-76.2</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>	<b>-8</b>
Total	Aufwand	2'084	1'684	1'861	10.5	1'835	1'895	1'837
	Ertrag	2'092	1'717	1'869	8.8	1'843	1'903	1'845
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gemeindeverwaltung	Aufwand	171	176	163	-7.6	161	159	157
	Ertrag	171	176	163	-7.6	161	159	157
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Gemeindsaal, Chö- mihütte	Aufwand	69	91	70	-23.7	80	80	80
	Ertrag	69	91	70	-23.7	80	80	80
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Schulhaus Kornmatte	Aufwand	1'673	1'247	1'408	13.0	1'405	1'388	1'333
	Ertrag	1'673	1'247	1'408	13.0	1'405	1'388	1'333
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Schulhaus Dorf	Aufwand	123	137	151	10.3	123	202	203
	Ertrag	123	137	151	10.3	123	202	203
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Aufwand	20	19	28	45.7	26	26	25
	Ertrag	20	19	28	45.7	26	26	25
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Liegenschaften Finanz- vermögen	Aufwand	29	13	40	204.5	40	40	40
	Ertrag	37	46	48	4.1	48	48	48
	Saldo	-8	-33	-8	-76.2	-8	-8	-8

### Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kos- ten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	560	370	310	-16.2	2'270	0	0
Einnahmen	0	0	341	100.0	300	0	0
Nettoinvestitionen	560	370	-31	-108.3	1'970	0	0

## Erläuterungen zu den Finanzen

---

Die Kosten für den baulichen Unterhalt sowie für den Unterhalt für Apparate und Maschinen halten sich im bisherigen Rahmen und werden den einzelnen Liegenschaften abgebucht.

Im «Zentrum Kornmatte» sind die Hauptarbeiten Annex I und II, beim Hauptgebäude und beim Gemeindesaal abgeschlossen. Auch die Garantierarbeiten sind erledigt. Gemäss dem Antrag des damaligen Sonderkredites wurde in der Botschaft zur Urnenabstimmung vom 15. Juni 2014 erwähnt, dass der Fond Erneuerbare Energie über CHF 250'000.00 für dieses Projekt eingesetzt wird. Die Auflösung des Fonds ist für das Jahr 2022 budgetiert. Die Abrechnungen über die Sonderkredite werden der Gemeindeversammlung im Verlaufe des Jahres 2022 zur Genehmigung vorgelegt.

Im Hintergrund sind die Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung «Schulhaus Dorf» in vollem Gange. Das Vorprojekt wurde in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege erarbeitet und wird dem Gemeinderat Anfang Jahr 2022 vorgelegt. Dem Volk wird das Vorprojekt an der Gemeindeversammlung im Mai 2022 zur Genehmigung vorgestellt.

Die Küche und die Chömhütte neben dem Gemeindesaal sollen für Vermietungen attraktiver werden. Um die Attraktivität zu steigern, müssen die zwei Bereiche komplett saniert werden. In der Küche sind für die bestehenden Geräte keine Ersatzteile mehr vorhanden.

Neben dem Gemeindesaal ist das Rapportzimmer, welches seit vielen Jahren ungenutzt war. Die Tagesstruktur der Schule (Kunterbunt) ist enorm gewachsen und hat für die vielen Kinder nicht ausreichend Platz. Es müssen weitere Räume für die tägliche Betreuung zur Verfügung gestellt werden, das Rapportzimmer ist die ideale Lösung. Zusätzlich wird der Raum auch noch für den Religionsunterricht, den Türkisch-Unterricht und weitere Fachbereiche benötigt.

Im Schulhaus Kornmatte ist bis heute keine Notfall-Alarmierung vorhanden. Es ist nicht möglich bei einem Notfall, z. B. Brand im Schulhaus, alle Schulzimmer gleichzeitig mit einem Alarm-System zu kontaktieren. Für die Sicherheit der Schüler muss eine Notfall-Alarmierung eingebaut werden.

Die ehemalige Pflegestation im Gartenweg 3, welche bis vor wenigen Jahren von der Spitex Geensee genutzt wurde, stand für zwei Jahre leer. Nun sollen die Räume dieser Pflegestation, im Augenblick Bestandteil des Verwaltungsvermögens, entwidmet und ins Finanzvermögen verschoben werden. So ist es möglich diese Räumlichkeiten an Interessierte zu vermieten und Mieteinnahmen zu generieren.

Der Werkhof ist in den letzten Jahren stark gewachsen, die Geräte, Maschinen und Gegenstände benötigen Platz. Die Räume sind verwinkelt und werden im Augenblick ohne System genutzt. Die Zugänge müssen vereinfacht und die Abläufe schlanker gehalten werden.

---

**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindesteuern
- Sondersteuern
- Finanzausgleich
- Übriges Finanzwesen

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat.

Er sorgt für ein fristgerechtes Zahlungsverhalten und managt die Risiken im Rahmen eines umfassenden Risikomanagements (RM) sowie internen Kontrollsystems (IKS).

Er organisiert die Steuerveranlagung und den Steuerbezug der verschiedenen Steuern und sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich.

**Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

Wir betreiben eine realistische Finanzpolitik und streben ein finanzielles Gleichgewicht an. Die Verwaltung erhält genügend Ressourcen. Wir wollen den aktuellen Steuerfuss von 2.1 Einheiten trotz der angespannten Finanzsituation beibehalten. Der Gemeinderat verfolgt eine Beteiligungsstrategie.

**Lagebeurteilung**

Steueramt und Gemeindebuchhaltung funktionieren sehr gut. Mit der Aufstockung der Pensen im Bereich Steuern sollen in Zukunft die Vorgaben des Kantons in Bezug auf den Veranlagungsstand besser erreicht werden. Aufgrund der geplanten Bauprojekte werden auch mehr Einwohner und somit Steuerpflichtige erwartet.

Dank der Einführung von E-Rechnungen und des Kreditorenworkflows können die Vorteile der Digitalisierung genutzt und die Prozesse optimiert werden. Es wird somit auch weniger Archivplatz benötigt.

Die negativen Auswirkungen der Corona-Krise auf die Steuereinnahmen sind aus heutiger Sicht weniger schlimm als befürchtet. Die juristischen Personen sind von der Krise stärker betroffen als die natürlichen Personen.

Die Verschuldung ist weiterhin auf einem vertretbaren Niveau.

Der Beitrag aus dem Gemeindefinanzausgleich bleibt ein wichtiger Einnahmeposten.

Das interne Kontrollsystem (IKS) ist noch im Aufbau und wird in Zukunft jährlich überprüft und allenfalls angepasst.

Die erstellte Beteiligungsstrategie wird jährlich vom Gemeinderat überprüft und allenfalls angepasst.

## Chancen-/Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zuzug steuerkräftiger Personen	Grösserer finanzieller Handlungsspielraum, Senkung des Steuerfusses	hoch	Zonenplanung und Ortsmarketing
Risiko: Hoher Investitionsbedarf	Anstieg der Verschuldung, steigende Kapitalkosten – im Gegenzug tiefere Betriebs- und Unterhaltskosten	hoch	Vorausschauende und realistische Investitionsplanung
Risiko: Corona Krise (COVID-19)	Geringere Steuereinnahmen	mittel	Situation und Entwicklung weiter beobachten

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Finanzstrategie	läuft		2021–2023						
Einführung Kreditorenworkflow und E-Rechnung	Umsetzung	8	2021–2022	ER		8			
Einführung IKS	Umsetzung		2021–2022						

## Messgrössen

Thema/Angabe	Art	Zielgrösse	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Veranlagungsstand Steuerwesen gemäss Vorgaben Kanton (Stichtag 31.03.)	%	96	90	93	96	96	96
Nutzer E-Rechnung	Anzahl	> 100		50	70	90	110

## Statistische Werte

Thema/Angabe	Art	2019	2020	2021	2022	2023
Steuerfuss	Einheiten	2.2	2.1	2.1		
Veranlagungsstand Steuerwesen gemäss Vorgaben Kanton (Stichtag 31.03.)	%	90	91			
Steuerertrag pro Einwohner und Einheit	CHF	1'277	1'318			
Nettoschuld pro Einwohner	CHF	1'816	1'576			
Finanzausgleich Auszahlung Netto	CHF Mio.	1.593	1.194	1.581	1.743	

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>-10'488</b>	<b>-10'278</b>	<b>-10'923</b>	3.6	<b>-11'255</b>	<b>-11'703</b>	<b>-12'251</b>
Total	Aufwand	544	216	212	-1.9	217	241	241
	Ertrag	11'032	10'494	11'135	6.1	11'472	11'944	12'492
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gemeindesteuern	Aufwand	403	79	79	0.0	79	79	79
	Ertrag	8'366	7'554	7'922	4.9	8'186	8'593	8'959
	Saldo	-7'963	-7'475	-7'843	4.9	-8'107	-8'514	-8'880
Sondersteuern	Aufwand	1	0	0	0.0	0	0	0
	Ertrag	404	320	395	23.6	445	445	445
	Saldo	-403	-320	-395	23.6	-445	-445	-445
Finanzausgleich	Aufwand	27	27	27	0.0	27	27	27
	Ertrag	1'221	1'608	1'770	10.0	1'773	1'777	1'781
	Saldo	-1'194	-1'581	-1'743	10.0	-1'746	-1'750	-1'754
Übriges Finanzwesen	Aufwand	113	110	107	-3.3	111	136	135
	Ertrag	1'042	1'012	1'048	3.5	1'067	1'129	1'306
	Saldo	-928	-902	-941	-19.6	-956	-993	-1'171

### Investitionsrechnung

Im Aufgabenbereich Finanzen sind keine Investitionen geplant.

### Erläuterungen zu den Finanzen

Das Budget 2022 geht von einem unveränderten Steuerfuss von 2.1 Einheiten aus.

In der Leistungsgruppe Gemeindesteuern rechnen wir aufgrund der aktuellen Zahlen bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen mit einem Anstieg. Hier stellen wir fest, dass sich die Corona-Pandemie nicht negativ auf die Steuern auswirkt wie angenommen. Im Gegenzug rechnen wir mit tieferen Einnahmen im Bereich der juristischen Personen. Hier zeigen sich die Auswirkungen der Corona-Pandemie stärker.

Bei den Sondersteuern rechnen wir aufgrund der geplanten Bauprojekte sowie den immer noch steigenden Immobilienpreisen mit Mehreinnahmen.

Beim Finanzausgleich für das Budgetjahr 2022 ist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme festzustellen. Für die Berechnung des Finanzausgleichs resp. des Ressourcenausgleichs 2022 werden die Zahlen aus den Buchhaltungsjahren 2017–2019 herangezogen. Diese Zahlen ergeben einen tieferen Ressourcenindex (72.80 %) als noch im Vorjahr (73.27 %). Bis zu einem Index von 86.4 % können Gemeinden vom Ressourcenausgleich profitieren.

Bei der Leistungsgruppe Übriges Finanzwesen gibt es im Vergleich zum Vorjahresbudget im Saldo kaum Veränderungen. Die grösste Differenz liegt beim Transferertrag, da die Stadt Sursee die Verzinsung des Investitionsbeitrages des Schulhauses zurückbezahlt. Die Zinsaufwendungen für Fremdkapital halten sich dank attraktiver Zinslage in Grenzen. Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve wird wiederum CHF 600'000.– betragen.

## Budget 2022

### Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b>10 PRÄSIDIALES UND KULTUR</b>	<b>937'863.81</b>	<b>1'383'383.54</b>	<b>1'529'797.43</b>	<b>1'526'661.01</b>	<b>1'527'619.42</b>	<b>1'530'283.59</b>
Aufwand	2'831'463.93	3'459'379.58	3'718'413.66	3'717'664.75	3'727'396.86	3'745'388.52
Ertrag	-1'893'600.12	-2'075'996.04	-2'188'616.23	-2'191'003.74	-2'199'777.44	-2'215'104.93
<b>20 BILDUNG</b>	<b>3'979'762.87</b>	<b>4'347'427.54</b>	<b>4'394'421.05</b>	<b>4'365'568.19</b>	<b>4'416'940.96</b>	<b>4'564'461.65</b>
Aufwand	8'163'016.89	8'511'507.96	8'987'680.91	8'998'851.45	9'089'056.07	9'272'445.90
Ertrag	-4'183'254.02	-4'164'080.42	-4'593'259.86	-4'633'283.26	-4'672'115.11	-4'707'984.25
<b>30 GESUNDHEIT UND SOZIALES</b>	<b>3'603'168.66</b>	<b>3'707'322.00</b>	<b>3'924'183.43</b>	<b>3'959'667.18</b>	<b>3'986'267.51</b>	<b>4'024'007.39</b>
Aufwand	3'742'829.91	3'782'322.00	4'037'638.78	4'074'456.18	4'102'400.51	4'141'493.39
Ertrag	-139'661.25	-75'000.00	-113'455.35	-114'789.00	-116'133.00	-117'486.00
<b>40 RAUM UND UMWELT</b>	<b>954'472.00</b>	<b>1'033'218.11</b>	<b>1'049'439.56</b>	<b>1'078'228.12</b>	<b>1'135'681.60</b>	<b>1'161'996.92</b>
Aufwand	2'120'855.86	2'650'756.91	2'684'927.60	2'748'710.86	2'835'179.63	2'883'013.24
Ertrag	-1'166'383.86	-1'617'538.80	-1'635'488.04	-1'670'482.74	-1'699'498.03	-1'721'016.32
<b>50 WIRTSCHAFT UND SICHERHEIT</b>	<b>109'885.28</b>	<b>108'937.88</b>	<b>125'122.74</b>	<b>125'296.50</b>	<b>124'993.51</b>	<b>123'426.45</b>
Aufwand	247'156.86	251'987.18	263'027.39	264'370.50	265'248.51	264'873.45
Ertrag	-137'271.58	-143'049.30	-137'904.65	-139'074.00	-140'255.00	-141'447.00
<b>60 IMMOBILIEN</b>	<b>-7'790.28</b>	<b>-33'113.34</b>	<b>-7'896.65</b>	<b>-8'017.00</b>	<b>-8'137.00</b>	<b>-8'257.00</b>
Aufwand	2'084'191.56	1'684'057.43	1'860'858.16	1'834'778.74	1'895'232.53	1'837'020.79
Ertrag	-2'091'981.84	-1'717'170.77	-1'868'754.81	-1'842'795.74	-1'903'369.53	-1'845'277.79
<b>70 FINANZEN</b>	<b>-9'577'362.34</b>	<b>-10'547'175.73</b>	<b>-11'015'067.56</b>	<b>-11'047'404.00</b>	<b>-11'183'366.00</b>	<b>-11'395'919.00</b>
Aufwand	544'045.51	216'084.40	212'086.35	216'858.00	241'334.00	240'606.00
Ertrag	-11'031'695.28	-10'494'427.30	-11'134'736.23	-11'471'607.00	-11'944'413.00	-12'491'786.00
Abschlusskonten	910'287.43	-268'832.83	-92'417.68	207'345.00	519'713.00	855'261.00

## Erfolgsrechnung, gestuft mit Ausweis Ergebnis Spezialfinanzierung (SF)

Gestufteter Erfolgsausweis		Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
30	Personalaufwand	5'901'168.00	6'220'713.25	6'281'344.00	6'342'606.00	6'404'508.00
31	Sach- und übriger Aufwand	1'275'895.70	1'526'166.70	1'526'169.00	1'486'169.00	1'486'169.00
33	Abschreibungen	1'197'005.33	1'190'915.40	1'157'936.00	1'228'385.00	1'176'603.00
35	Einlagen	457'487.40	92'818.12	93'565.00	94'310.00	95'060.00
36	Transferaufwand	6'797'495.80	7'073'464.36	7'147'448.00	7'227'554.00	7'501'883.00
37	Durchlaufende Beiträge					
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	4'862'643.23	5'579'715.02	5'568'398.48	5'677'289.11	5'621'658.29
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>20'491'695.46</b>	<b>21'683'802.85</b>	<b>21'744'860.48</b>	<b>22'056'313.11</b>	<b>22'285'881.29</b>
40	Fiskalertrag	-8'193'450.00	-8'286'800.00	-8'600'397.00	-9'007'311.00	-9'372'881.00
41	Regalien und Konzessionen	-98'017.00	-96'717.00	-96'717.00	-96'717.00	-96'717.00
42	Entgelte	-1'057'660.00	-1'122'910.00	-1'130'289.00	-1'137'742.00	-1'145'267.00
43	Verschiedene Erträge		-15'000.00	-15'000.00	-15'000.00	-15'000.00
45	Entnahmen Fonds	-35'023.30	-12'393.65	-23'155.00	-41'592.00	-52'417.00
46	Transferertrag	-5'330'468.00	-5'844'438.00	-5'914'841.00	-5'985'669.00	-6'221'925.00
47	Durchlaufende Beiträge					
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-4'863'142.33	-5'579'715.02	-5'568'394.48	-5'677'288.11	-5'621'653.29
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-19'577'760.63</b>	<b>-20'957'973.67</b>	<b>-21'348'793.48</b>	<b>-21'961'319.11</b>	<b>-22'525'860.29</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>913'934.83</b>	<b>725'829.18</b>	<b>426'067.00</b>	<b>94'994.00</b>	<b>-239'979.00</b>
34	Finanzaufwand	64'400.00	80'830.00	80'830.00	99'535.00	98'960.00
44	Finanzertrag	-109'502.00	-114'241.50	-114'242.00	-114'242.00	-114'242.00
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-45'102.00</b>	<b>-33'411.50</b>	<b>-33'412.00</b>	<b>-14'707.00</b>	<b>-15'282.00</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>868'832.83</b>	<b>692'417.68</b>	<b>392'655.00</b>	<b>80'287.00</b>	<b>-255'261.00</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand					
48	Ausserordentlicher Ertrag	-600'000.00	-600'000.00	-600'000.00	-600'000.00	-600'000.00
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-600'000.00</b>	<b>-600'000.00</b>	<b>-600'000.00</b>	<b>-600'000.00</b>	<b>-600'000.00</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>268'832.83</b>	<b>92'417.68</b>	<b>-207'345.00</b>	<b>-519'713.00</b>	<b>-855'261.00</b>
Spezialfinanzierungen (SF)						
1500	Ergebnis SF Feuerwehr	-14'808.30	-9'843.65	-9'715.00	-9'585.00	-9'455.00
7204	Ergebnis SF Abwasser	88'907.40	84'408.12	77'089.00	62'134.00	54'831.00
7304	Ergebnis SF Abfallwirtschaft	8'580.00	7'960.00	8'568.00	9'183.00	9'803.00
7910	Ergebnis RBS	-17'185.00	460.00	-2'982.00	-6'464.00	-9'986.00

## Investitionsrechnung nach Funktionaler Gliederung

Funktionale Gliederung		Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>					
<b>0291</b>	<b>Gemeindesaal / Chömhütte</b>		<b>180'000.00</b>			
<b>INV00081</b>	<b>Sanierung Küche Chömhütte inkl. Asbest</b>		<b>180'000.00</b>			
5040.00	Hochbauten		150'000.00			
5060.00	Mobilien		30'000.00			
<b>0292</b>	<b>Liegenschaft Gartenweg 3 (ehem. Spitex)</b>		<b>-90'597.63</b>			
<b>INV00094</b>	<b>Entwicklung Alters- und Pflegestation Gartenweg ins Finanzvermögen</b>		<b>-90'597.63</b>			
6040.00	Übertragung Hochbauten ins Finanzvermögen		-90'597.63			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>					
<b>2120</b>	<b>Primarschule</b>	<b>37'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
<b>INV00024</b>	<b>Anschaffung IT Schule Notebooks, Tablets, Beamer, Visualizer</b>	<b>37'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>25'000.00</b>
5060.00	Mobilien	37'000.00	25'000.00	25'000.00	25'000.00	25'000.00
<b>2130</b>	<b>Sekundarschule I</b>	<b>1'400'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>		
<b>INV00025</b>	<b>Sekundarschulhaus Sursee Investitionsbeiträge (4.2 Mio.)</b>	<b>1'400'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>		
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	1'400'000.00	1'400'000.00	1'400'000.00		
<b>2170</b>	<b>Schulhaus Kornmatte</b>	<b>70'000.00</b>	<b>-170'000.00</b>	<b>140'000.00</b>		
<b>INV00022</b>	<b>Anbau/Sanierung Schulhaus Kornmatte (Annex 1) SK</b>		<b>-250'000.00</b>			
6320.00	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden (Auflösung Fonds Erneuerbare Energie)		-250'000.00			
<b>INV00071</b>	<b>Erstellung Parkareal Kornmatte</b>	<b>70'000.00</b>				
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	70'000.00				
<b>INV00080</b>	<b>Sanierung Rapportzimmer Schulhaus Kornmatte</b>		<b>40'000.00</b>			
5040.00	Hochbauten		40'000.00			
<b>INV00084</b>	<b>Sanierung Dach Schulhaus Kornmatte</b>			<b>140'000.00</b>		
5040.00	Hochbauten			140'000.00		
<b>INV00091</b>	<b>Neumontage Notfallalarmierung Schulhaus Kornmatte</b>		<b>40'000.00</b>			
5060.00	Mobilien		40'000.00			
<b>INV00092</b>	<b>Sanierung öffentlicher Schutzraum Schulhaus Kornmatte</b>			<b>0.00</b>		
5040.00	Hochbauten			300'000.00		
6370.00	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten			-300'000.00		
<b>2171</b>	<b>Schulhaus Dorf</b>	<b>300'000.00</b>		<b>1'830'000.00</b>		
<b>INV00054</b>	<b>Schulhaus Dorf Sanierung Projektausführung SK</b>	<b>300'000.00</b>		<b>1'830'000.00</b>		
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein			30'000.00		
5040.00	Hochbauten	300'000.00		1'700'000.00		
5060.00	Mobilien			100'000.00		
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>					
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>30'000.00</b>				
<b>INV00069</b>	<b>Umsetzung Projekt Leuchtturm</b>	<b>30'000.00</b>				
5010.00	Strassen / Verkehrswege	30'000.00				

Funktionale Gliederung		Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>					
<b>4170</b>	<b>Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	
<b>INV00021</b>	<b>Rückzahlung Investitionsbeitrag Pflegeheim Seeblick</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	<b>-18'200.00</b>	
6320.00	Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden	-18'200.00	-18'200.00	-18'200.00	-18'200.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>					
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>68'400.00</b>	<b>195'000.00</b>	<b>140'000.00</b>	<b>565'000.00</b>	<b>1'320'000.00</b>
<b>INV00037</b>	<b>Sanierung Kirchenstrasse</b>	<b>30'000.00</b>				
5010.00	Strassen / Verkehrswege	30'000.00				
<b>INV00041</b>	<b>Surenweg Projektausführung</b>		<b>35'000.00</b>			
5010.00	Strassen / Verkehrswege		35'000.00			
<b>INV00070</b>	<b>Belags-/Rissarbeiten Gemeindestrassen</b>	<b>38'400.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>20'000.00</b>
5010.00	Strassen / Verkehrswege	38'400.00	40'000.00	40'000.00	20'000.00	20'000.00
<b>INV00085</b>	<b>Erstellung Parkplatz Benzenhof</b>		<b>20'000.00</b>			
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein		20'000.00			
<b>INV00095</b>	<b>Unterdorfstrasse Planungskredit</b>		<b>100'000.00</b>	<b>100'000.00</b>		
5010.00	Strassen / Verkehrswege		100'000.00	100'000.00		
<b>INV00029</b>	<b>Unterdorfstrasse Projektausführung inkl. Landerwerb SK</b>				<b>500'000.00</b>	<b>1'000'000.00</b>
5010.00	Strassen / Verkehrswege				500'000.00	1'000'000.00
<b>INV00031</b>	<b>Oberdorfstrasse Planungskredit</b>				<b>45'000.00</b>	
5010.00	Strassen / Verkehrswege				45'000.00	
<b>INV00032</b>	<b>Oberdorfstrasse Projektausführung</b>					<b>300'000.00</b>
5010.00	Strassen / Verkehrswege					300'000.00
<b>6190</b>	<b>Werkdienst</b>	<b>25'000.00</b>	<b>90'000.00</b>			
<b>INV00072</b>	<b>Putzmaschine inkl. Rasenmäher Werkdienst</b>	<b>25'000.00</b>				
5060.00	Mobilien	25'000.00				
<b>INV00079</b>	<b>Ersatz Fahrzeug Werkdienst (Dacia)</b>		<b>40'000.00</b>			
5060.00	Mobilien		40'000.00			
<b>INV00087</b>	<b>Anschaffung Kehrsaug-Kombination</b>		<b>50'000.00</b>			
5060.00	Mobilien		50'000.00			
<b>6191</b>	<b>Werkhof</b>		<b>50'000.00</b>			
<b>INV00090</b>	<b>Sanierung Werkhof inkl. Tor-Ersatz</b>		<b>50'000.00</b>			
5040.00	Hochbauten		50'000.00			
<b>6211</b>	<b>Öffentliche Verkehrsinfrastruktur (Sursee)</b>			<b>100'000.00</b>	<b>100'000.00</b>	<b>100'000.00</b>
<b>INV00088</b>	<b>Veloparking Bahnhof Sursee Investitionsbeitrag</b>			<b>100'000.00</b>	<b>100'000.00</b>	<b>100'000.00</b>
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände			100'000.00	100'000.00	100'000.00
<b>6220</b>	<b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b>		<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>
<b>INV00089</b>	<b>Investitionskosten VVL</b>		<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>	<b>21'100.00</b>
5640.00	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen		21'100.00	21'100.00	21'100.00	21'100.00

Funktionale Gliederung		Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>					
<b>7204</b>	<b>Abwasserbeseitigung SF</b>	<b>667'500.00</b>	<b>374'300.00</b>	<b>636'400.00</b>	<b>360'700.00</b>	<b>-25'000.00</b>
<b>INV00012</b>	<b>ARA Surental</b>	<b>67'500.00</b>	<b>232'300.00</b>	<b>488'400.00</b>	<b>320'700.00</b>	<b>-35'000.00</b>
5620.00	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindef Zweckverbände	67'500.00	232'300.00	488'400.00	320'700.00	-35'000.00
<b>INV00013</b>	<b>Anschlussgebühren</b>	<b>-5'000.00</b>	<b>-20'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>
6390.00.00	Anschlussgebühren	-5'000.00	-20'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
<b>INV00064</b>	<b>GEP Zustandsaufnahme und Reinigung Kanalisation Zone 1-4 2020</b>	<b>105'000.00</b>	<b>92'000.00</b>	<b>88'000.00</b>		
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	105'000.00	92'000.00	88'000.00		
<b>INV00076</b>	<b>Umbau Einlauf Regenüberlauf Bünthen-graben Projektausführung SK</b>	<b>500'000.00</b>				
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	500'000.00				
<b>INV00082</b>	<b>Sanierung Kanalisation Zone 1-4</b>			<b>100'000.00</b>	<b>80'000.00</b>	<b>50'000.00</b>
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein			100'000.00	80'000.00	50'000.00
<b>INV00083</b>	<b>Bau Kanalisationsüberfluter Riedmatt</b>		<b>70'000.00</b>			
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein		70'000.00			
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung (allgemein)</b>	<b>30'000.00</b>	<b>600'000.00</b>	<b>260'000.00</b>		
<b>INV00068</b>	<b>Sanierung Friedhof Planung</b>	<b>30'000.00</b>				
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	30'000.00				
<b>INV00075</b>	<b>Sanierung Friedhof 1. Etappe Ausführung SK</b>		<b>600'000.00</b>	<b>260'000.00</b>		
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein		600'000.00	260'000.00		
<b>7900</b>	<b>Raumordnung</b>		<b>100'000.00</b>	<b>50'000.00</b>	<b>50'000.00</b>	
<b>INV00050</b>	<b>Ortsplanung Gesamtrevision Planung, Umsetzung</b>		<b>100'000.00</b>	<b>50'000.00</b>	<b>50'000.00</b>	
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen		100'000.00	50'000.00	50'000.00	
	<b>Nettoinvestition</b>	<b>2'609'700.00</b>	<b>2'756'602.37</b>	<b>4'584'300.00</b>	<b>1'103'600.00</b>	<b>1'441'100.00</b>

## Investitionsrechnung, gestuft mit Ausweis Spezialfinanzierung (SF)

Gestufte Erfolgsausweis		Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
50	Sachanlagen	1'165'400.00	1'382'000.00	2'883'000.00	670'000.00	1'395'000.00
52	Immaterielle Anlagen		100'000.00	50'000.00	50'000.00	
56	Eigene Investitionsbeiträge	1'467'500.00	1'653'400.00	2'009'500.00	441'800.00	86'100.00
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>2'632'900.00</b>	<b>3'135'400.00</b>	<b>4'942'500.00</b>	<b>1'161'800.00</b>	<b>1'481'100.00</b>
60	Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen		-90'597.63			
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-23'200.00	-288'200.00	-358'200.00	-58'200.00	-40'000.00
	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-23'200.00</b>	<b>-378'797.63</b>	<b>-358'200.00</b>	<b>-58'200.00</b>	<b>-40'000.00</b>
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2'609'700.00</b>	<b>2'756'602.37</b>	<b>4'584'300.00</b>	<b>1'103'600.00</b>	<b>1'441'100.00</b>
	Spezialfinanzierungen (SF)					
7204	SF Abwasser	672'500.00	394'300.00	676'400.00	400'700.00	15'000.00
	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>672'500.00</b>	<b>394'300.00</b>	<b>676'400.00</b>	<b>400'700.00</b>	<b>15'000.00</b>
7204	SF Abwasser	-5'000.00	-20'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>-5'000.00</b>	<b>-20'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>	<b>-40'000.00</b>

## Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022
<b>Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)</b>			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	910'287.43	-268'832.83	-92'417.68
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'053'965.00	1'197'005.33	1'201'895.40
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	180.489.08		
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	393'781.00		
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-40'308.00		
+/- Wertberichtigung / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	-7'000.00		
+/- Wertberichtigung / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00		7'000.00
+/- Zunahme / Abnahme laufende Verpflichtungen	-3'536'905.92		
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-331'768.05		
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	22'289.85		
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	120'948.51	422'464.10	80'434.47
+/- Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-600'000.00	-600'000.00	-600'000.00
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen			-15'000.00
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>-1'834'221.10</b>	<b>750'636.60</b>	<b>581'912.19</b>
<b>Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'046'014.39	-2'632'900.00	-3'135'400.00
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	157'158.20	23'200.00	378'797.63
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-888'856.19	-2'609'700.00	-2'756'602.37
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-888'856.19</b>	<b>-2'609'700.00</b>	<b>-2'756'602.37</b>
<b>Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen</b>			
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	-3'000.00		
+/- Wertberichtigung / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	7'000.00		
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	0.00		7'000.00
+/- Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00		-7'000.00
<b>Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>4'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-888'856.19	-2'609'700.00	-2'756'602.37
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	4'000.00	0.00	0.00
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit</b>	<b>-884'856.19</b>	<b>-2'609'700.00</b>	<b>-2'756'602.37</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00		
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-66'135.75		
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	2'593'395.18		
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2'527'259.43</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 2022
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-1'834'221.10	750'636.60	581'912.19
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-884'856.19	-2'609'700.00	-2'756'602.37
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	2'527'259.43	0.00	0.00
<b>Veränderung Flüssige Mittel (=Fonds Geld)</b>	<b>-191'817.86</b>	<b>-1'859'063.40</b>	<b>-2'174'690.18</b>
Kontrollrechnung			
Stand flüssige Mittel per 31.12.	6'781'257.09		
Stand flüssige Mittel per 01.01.	6'973'074.95		
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	-191'817.86		
<b>Kontrolltotal</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'859'063.40</b>	<b>-2'174'690.18</b>

## Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2022 bis 31.12.2025 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2022 der Gemeinde Geuensee beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt aber vertretbar.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 2.10 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 92'417.68 inkl. einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten, Investitionsausgaben von CHF 3'135'400.- (davon CHF 1'400'000.- für das Sekschulhaus Sursee) sowie den politischen Leistungsaufträgen zu genehmigen.

Geuensee, 20. Oktober 2021

Controllingkommission

Die Präsidentin:

  
 Verena Bremgartner

Die Mitglieder

  
 Markus Muri

  
 Hagen Preik-Steinhoff

## Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden

Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zum Budget 2021 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 vom 3. Juni 2021:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2021 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 3. Juni 2021 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

### Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

- a. dem Budget für das Jahr 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 92'417.68, mit Bruttoinvestitionen von CHF 3'135'400.00 und einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten zuzustimmen.
- b. den Aufgaben – und Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2025 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
- c. den Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2025 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.